



Bruno Cassirer, Verlag, Berlin W. 35

Derfflinger Straße 16.

Ⓩ Anfang Oktober erscheint in meinem Verlage:

## Édouard Manet

Eine Monographie von Hugo von Tschudi, Professor, Direktor der Kgl. Nationalgalerie, Berlin.

4 Bogen gross 8°. mit 25 teils ganzseitigen Autotypien.

Preis elegant kartoniert 4 M. ord., 3 M. netto und 11/10.

Barvorausbestellungen mit 40% und 7/6.



Hugo v. Tschudi giebt, in diesem reich illustrierten Buche eine kritische Würdigung des Begründers der modernen Malerei, des Edouard Manet, dessen Werke, ehemals missverstanden und verlacht, heute die grössten Zierden der modernen Galerien bilden, und dessen eminentem Einfluss sich kaum ein neuerer Künstler hat entziehen können. Tschudi, der in Deutschland einer der Vorkämpfer für die Kunst von Manet, die er leidenschaftlich verehrt, ist, sieht in diesem Maler die bedeutendste künstlerische Persönlichkeit unserer Tage.

Das Buch ist die erste deutsche Arbeit über den Künstler, es wird für jeden Freund der Malerei unentbehrlich sein, und ein neues Zeugnis für die Kennerschaft Hugo v. Tschudis bilden. Die Abbildungen geben die Hauptwerke von Manet wieder.



Gleichzeitig erscheint:

## Jozef Israels

Kritische Studie von Max Liebermann, Professor, Mitglied der Akademie der Künste.

21 Seiten gross 8°. mit einer Original-Radierung und 13 teils ganzseitigen Abbildungen.

Preis 2 M. ord., 1 M. 50 Pf. netto, 1 M. 35 Pf. bar bei 11/10. Barvorausbestellungen mit 40% und 7/6.



Das Buch ist gleich charakteristisch für den Autor, den berühmten Führer der heutigen deutschen Malerei wie für den Altmeister der holländischen Kunst Jozef Israels, dessen Werke Liebermann in jahrelangem vertrauten Verkehr ebenso schätzen gelernt hat, wie den Menschen selbst. Ueber eine kritische Würdigung des holländischen Malers, den ein weiteres Publikum durch sein lebenswürdiges Reisewerk „Spanien“ kennen lernte, wächst das Buch hinaus als ein Dokument der künstlerischen Ueberzeugung Liebermanns, und es wird deshalb für jeden, der die Entwicklung unserer heutigen Kunst verfolgt, von höchstem Interesse sein.

Bei Ausgabe dieses Buches wird sich für die frühere Schrift

## Degas

Eine kritische Studie von Max Liebermann

24 Seiten mit 5 Tafeln und 2 Abbildungen im Text

1 M. 20 Pf. ord., 90 Pf. netto, 80 Pf. bar und 11/10.

ein erneutes Interesse kund thun. Ich bitte Sie, allen Käufern des „Israels“ auch diese Schrift vorzulegen.